



EINE AUSFÜHRLICHE BIOGRAFIE FÜR WIRKLICH NEUGIERIGE

geboren im Jahre 1959 als Sohn sudanesischer Eltern in Kairo; verbringt bis 1967 die langen Sommer in El-Arish, einer kleinen Stadt am Mittelmeer im Norden Sinais, die Winter in einem Viertel der Altstadt Kairos; nach dem Krieg 1967 lebt die Familie in Ain Shams im Norden Kairos, einem Viertel mit großer sudanesischer und ägyptisch-koptischer Gemeinde;

vom vierten bis zum sechsten Lebensjahr besucht Eltayeb eine Koranschule, wo v.a. sein Interesse an der hocharabischen Sprache geweckt wird; nach dem Besuch der Grund- und Mittelschule studiert Eltayeb an der Universität Ain Shams in Kairo Betriebswirtschaft und schließt sein Studium 1981 mit einem Bakkalaureus ab; von 1982 bis 1984 arbeitet er als Buchprüfer in Kairo; danach verbringt er sechs Monate im Nordirak;

Eltayeb lebt seit 1984 in Wien; mit zahlreichen Jobs als Zeitungskolporteur, Prospektverteiler, Tellerwäscher, Sprachlehrer, später dann Übersetzer und Dolmetscher, finanziert Eltayeb sein Studium an der Wirtschaftsuniversität Wien; Dissertation am Institut für Wirtschaftsphilosophie zum Thema "Der Transfer von Ethik durch Technologie im Kampf zwischen Identität und Profit";

1997 Promotion zum Doktor der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften; arbeitet dzt. als Fachhochschulprofessor am International Management Center/University of Applied Sciences in Krems;

seit 1985 schriftstellerische Tätigkeit;

mehrere Stipendien und Prämien, zuletzt das Elias-Canetti-Stipendium der Stadt Wien 2005;

PUBLIKATIONEN

In arabischer Sprache:

- Mudun Bila Nakhil. Roman. Kairo 1992 u.1994.
- El-Asanser. Theaterstück. Kairo 1992.
- Al-Gamal La Yaqif Khalfa Ishara Hamra. Kurzgeschichten. Kairo 1993.
- Udhkuru Mahasin Kurzgeschichten. Kairo 1998.
- Takhlisat. Irhab al-ayn al-bayda. Lyrik. Kairo 2002.

In französischer Sprache:

- Villes sans palmiers. Übersetzung des Romans. Paris 1999.

In deutscher Sprache:

- Ein mit Tauben und Gurren gefüllter Koffer. Prosatexte und Gedichte. Wien 1999.
- Städte ohne Dattelpalmen. Übersetzung des Romans. Wien 2000.
- Aus dem Teppich meiner Schatten. Gedichte. Wien 2002.
- Das Palmenhaus. Roman. Erscheint 2005.

Einige *Prosatexte und Gedichte* liegen weiters in englischer, italienischer, mazedonischer, französischer und ukrainischer Übersetzung vor.

Veröffentlichungen von Kurzgeschichten, Prosatexten und Artikeln in arabischen Periodika wie An-Naqid (London), Faradis (Paris), Ibdaa (Kairo) Al-Ahram (Kairo), Al-Quds Al-Arabi (London), An-Nahar (Beirut), Kalimat (Bahrain), Shu'un Adabiya (Emirate), Sutour (Kairo), Amkina (Alexandrien), Jehat Al-Shaer (Bahrain), Elaph (London), Kikah (London), Masharef (Ramallah) etc. und in "Literatur und Kritik, (neue Lyrik aus Österreich), Salzburg März 2006, "ATLAS 01, Anthology, International Literature in English, New Delhi? Mumbai? London? Leeds? Cambridge? San Antonio, CROSSWORD 2006 "Lisan, Zeitschrift für arabische Literatur, Nr. 1, Basel, Lisan Verlag 2006



- UND, Bild und Schrift, Künstlerinnen und Schriftsteller, Bildhauer und Dichterinnen, Atrium ed Arte, Ritter Verlag 2006
- Sardines and Oranges by Eltayeb Salih, Anthology in English, short stories from North Africa, Banipal, London 2004
- Die Kinder von Rainer und Maria. Anthologie österreichischer Lyrik in ukrainischer Übersetzung. Kiev 2004
- Facetten, Literarisches Jahrbuch der Stadt Linz. (Bibliothek der Provinz, Linz-Wien-München-Weitra 2004)
- Ein Tag Honig, ein Tag Zwiebeln. Ähnlichkeiten, Bilder, Gleichnisse, Sprichwörter aus 15 Kulturen. (Edition Volksbildung, Wien 2004)
- Macht Religion Sinn? Eine BAWAG-Anthologie über Gott und die Welt (Ueberreuter, Wien 2002)
- Afrikaner in Wien (Hrsg. E. Ebermann, Wien 2002)
- diwan (Zeitschrift für arabische und deutsche Poesie, Berlin 2002);
- Podium (Nr. 121/122, 2001 und 123/124, 2002, St. Pölten)
- Fikr wa-Fann (Kulturzeitschrift in arab. und dt. Sprache; Berlin 2002)
- Zwischen zwei Heimaten, Leben in Wien: Gedanken nach fast 17 Jahren, (Wienerzeitung, Extra 15./16.9.2000)
- Die Fremde in mir (Anthologie; Hrsg. H. A. Niederle, Klagenfurt/Laibach 1999)
- Manuskripte (Nr. 143/1999 Graz)
- Banipal (engl. Literaturzeitschrift, London 1998, 2000, 2004)
- Interkultureller Kalender 1996/97 (Verband Wiener Volksbildung, Wien 1996)
- Anderswo (Fotobuch Nr. 17/1996, Wien)
- Jeder ist anderswo ein Fremder (Anthologie, Hrsg. Ch. Stippinger, Wien 1995)

Lesungen in Wien (u.a. Alte Schmiede, Literaturhaus, Nationalbibliothek, Afro-Asiatisches Institut, Sofiensäle, Hauptbücherei Wien, Salon), Linz, Saalfelden, Graz, Salzburg, Washington, Kairo, Alexandrien, Asyout, Frankfurt, La Rochelle, Aachen, Krefeld, Neuss, Roermond.

Teilnahme an internationalen Literaturfestivals in Poitiers 1999, Struga 2002, 2003, 2004 und 2005, Dornbirn 2004, Dublin 2005, Wien (Literatur im März) 2005, Lviv 2005.